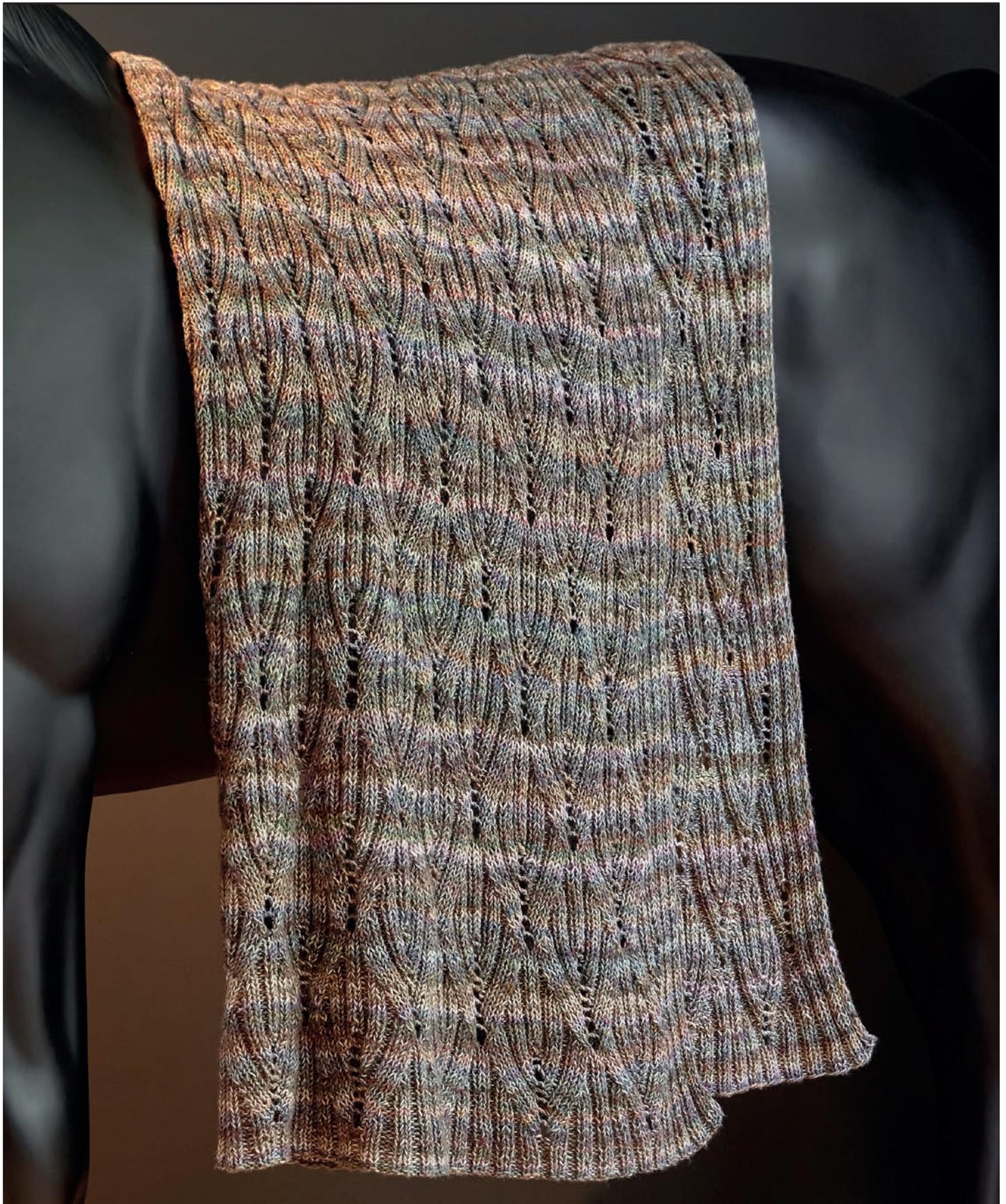


HOME NO. 73

FILATI

Modell 65

DECKE IM RAUTEN-RIPPENLOCHMUSTER



DECKE IM RAUTEN-RIPPENLOCHMUSTER

ca. 154 x 134 cm (L x B)

Material: Lana Grossa-Qualität „Tropico“ (70 % Baumwolle, 30 % Schurwolle (Merino), LL = ca. 125 m/50 g): ca. **1000 g** Taubenblau/Lavendel/Graugrün/Dunkeljeans/Smaragd/Hellgrün/Rotbraun (**Fb. 4**); 1 Rundstricknadel Nr. 4, 120 cm lang.

Rippen: 2 M re, 2 M li im Wechsel stricken.

Rippen mit Patentrand A: Am re Arbeitsrand nach Strickschrift A über 10 M str. Die Zahl re außen bezeichnet die Hin-R, li außen die Rück-R. Die 2 grau unterlegten M am re Rand gelten für den Patentrand, dabei den Faden in der Rück-R fest anziehen. In der Höhe die 1. und 2. R 1x str., dann diese 2 R stets wdh.

Rippen mit Patentrand C: Im Prinzip wie Rippen mit Patentrand A str., jedoch nach Strickschrift C. Der Patentrand befindet sich hier am li Rand.

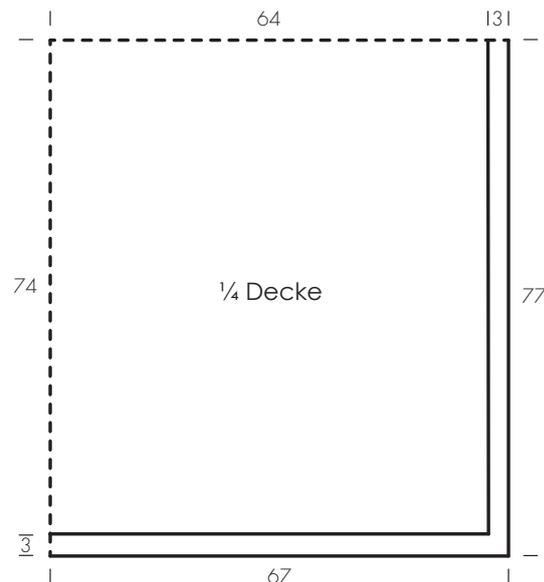
Rauten-Rippenlochmuster: Nach Strickschrift B str. Zahlen und Buchstabe re außen bezeichnen die Hin-R. Der Buchstabe a bezeichnet die vorletzte Rippen-R der Blende. In den Rück-R die M str., wie sie erscheinen bzw. zeichengemäß, siehe Zeichenerklärung. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 22 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. In der 1. Muster-R wird gegenüber der Blende durch den U in jedem MS 1 M zugenommen und in der folg. Rück-R noch jeweils je 1 M, da aus den U immer 2 M herausgestr. werden, siehe Zeichenerklärung. In der Höhe die 1. – 38. R 1x str., dann die 3. – 38. R fortl. wdh.

Maschenprobe: 21 M und 22 R Rauten-Rippenlochmuster mit Nd. Nr. 4 [ungedehnt gemessen] = 10 x 10 cm.

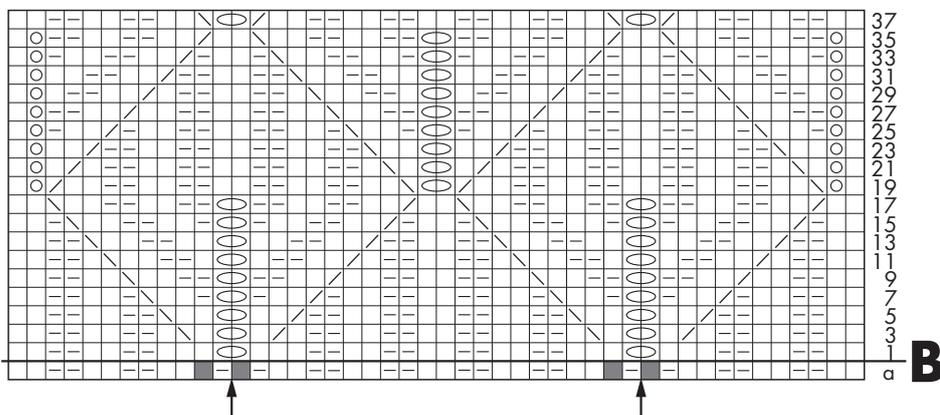
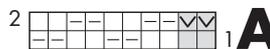
Ausführung: 262 M mit der Rundnd. anschlagen. Für die Blende 3 cm = 8 R in folg. Einteilung str.: 10 M Rippen mit Patentrand A, 242 M Rippen, dabei mit 2 M re beginnen und enden, 10

M Rippen mit Patentrand C. Dann über den Rippen im Rauten-Rippenlochmuster in der gegebenen Einteilung weiterarb., dabei den MS zwischen den Pfeilen 1x ausführen und die Ränder über je 10 M wie bisher fortsetzen. In der 1. R nach der Blende werden 12 M mustergemäß zugenommen und in der folg. Rück-R wie beschrieben noch 1x 12 M = 286 M. In der Höhe nach der 38. R ab Beginn des Rauten-Rippenlochmusters die 3. – 38 R noch 8x wdh. = insgesamt 326 Muster-R. Dann für die Abschlussblende noch 3 cm = 8 R Rippen jeweils mit Patentrand wie am Anfang str., dabei in der 1. R entsprechend der Zunahmen gleichmäßig verteilt 24x je 2 M mustergemäß zus.-str. = 262 M. Dann die M locker abk., wie sie erscheinen.

Ausarbeiten: Teil spannen, anfeuchten und trocknen lassen, evtl. mit feuchten Tüchern bedeckt vorsichtig leicht dämpfen. Alle Fäden sorgfältig auf der Rückseite vernähen.



Strickschriften A, B und C

**Zeichenerklärung:**

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 U, in der Rück-R li str.
- ▧ = 2 M re zus.-str
- ▨ = 2 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen
- ☑ = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen
- = keine M, dient nur der zeichnerischen Darstellung und wird beim Str. einfach übergegangen
- ⊖ = 1 U, in der Rück-R 1 M li und 1 M re herausstr.

DECKE IM RAUTEN-RIPPENLOCHMUSTER

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **evtl.** = eventuell · **LL** = Lauflänge · **li** = links · **re** = rechts · **Stb** = Stäbchen
Art. = Artikel · **str.** = stricken · **zus.-str.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen
abh. = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche · **Nd.** = Nadel
Dstb = Doppelstäbchen · **zus.** = zusammen · **Nr.** = Nummer · **zus.-häkeln** = zusammenhäkeln · **Luftm** = Luftmasche · **lt.** = laut
MS = Mustersatz · **fortl.** = fortlaufend · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche · **bzw.** = beziehungsweise · **Fb.** = Farbe · **S.** = Seite